

Antrag Fahrlehrerlaubnis

Familienname:	Geburtsdatum:
Geburtsname:	Geburtsort:
Vorname:	Staatsangehörigkeit:
Straße, Haus-Nr.:	Telefon:
Wohnort:	E-Mail:

Hiermit beantrage ich die

- Erteilung der Fahrlehrerlaubnis gem. § 4 Fahrlehrergesetz (FahrIG)
 Erweiterung der Fahrlehrerlaubnis gem. § 4 FahrIG
 Umschreibung einer Dienstfahrlehrerlaubnis gem. § 44 Abs. 5 FahrIG
 Umschreibung einer ausländischen EU/EWR-Fahrlehrerlaubnis gem. § 5 i. V. m. § 3 FahrIG

der Klasse A BE CE DE

Vorhandene Fahrlehrerlaubnis:

Klasse(n)	Erteilungsdatum	Ausstellende Behörde	Reg.-Nr.

Ein Antrag auf Fahrlehrerlaubnis wurde bisher bei einer anderen Verwaltungsbehörde gestellt

- nein
 ja, bei _____

Für die Prüfung und Bearbeitung ihres Antrages werden folgende Unterlagen/Nachweise benötigt:

- amtlicher Nachweis über Ort und Tag der Geburt (z. B. Personalausweis oder Reisepass)
- Lebenslauf (tabellarische Ausführung ist ausreichend)
- Kartenführerschein (beidseitige Kopie)
- Bescheinigung über die Untersuchung des Sehvermögens durch einen Augenarzt, Betriebs- oder Arbeitsmediziner (nach Maßgabe der Anlage 6 Nr. 2.1 der Fahrerlaubnis Verordnung (FeV), nicht älter als 1 Jahr)
- Bescheinigung über die ärztliche Untersuchung der körperlichen und geistigen Eignung (nach Maßgabe der Anlage 5 Nr. 1FeV, nicht älter als 1 Jahr)
- Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Lehrberuf oder eine gleichwertige Ausbildung (§ 2 Abs. 1 Nr. 5 FahrlG)
- Sofern Deutsch nicht ihre Muttersprache ist: Nachweis über den Besitz der Kenntnisse der deutschen Sprache mit einem Sprachniveau mindestens der Kompetenzstufe C1 oder alternativ ein Schulabschlusszeugnis in dem das Unterrichtsfach Deutsch benotet wurde
- Bescheinigung einer amtlich anerkannten Fahrlehrerausbildungsstätte über die Dauer der durchgeführten Ausbildung
- bei Erteilung der Fahrlehrerlaubnis der Klasse BE: zusätzlich eine Bescheinigung der Ausbildungsfahrschule über die Dauer der durchgeführten Ausbildung
- Erweitertes Führungszeugnis der Belegart „O“ zur Vorlage bei einer Behörde im Sinne des § 30a Absatz 1 Nummer 1 des Bundeszentralregistergesetzes (nicht älter als drei Monate), zu beantragen bei ihrem zuständigen Einwohnermeldeamt bzw. Bürgerbüro oder auf Antrag durch den Kreis Wesel

Das Führungszeugnis soll auf meine Kosten (13,00€) durch den Kreis Wesel beantragt werden

Zusätzlich bei Umschreibung einer Dienstfahrlehrerlaubnis:

- Nachweis über Tätigkeit in der Kraftfahrausbildung
- amtlich beglaubigte Kopie der Dienstfahrlehrerlaubnis oder Vorlage im Original
- Dienstzeitbescheinigung

Hinweis: Inhaber einer Dienstfahrlehrerlaubnis können prüfungsfrei eine zivile Fahrlehrerlaubnis erhalten, wenn sie innerhalb der letzten 2 Jahre vor der Antragstellung in der Kraftfahrausbildung tätig waren und keine Tatsachen vorliegen, die Zweifel an der fachlichen Eignung begründen (§ 44 Abs. 5 Nr. 1 u. 2 FahrlG).

Hiermit erkläre ich, dass meine Fahrerlaubnis weder vorläufig noch endgültig entzogen ist, derzeit kein Verfahren zur Entziehung meiner Fahrerlaubnis läuft und ein Fahrverbot nicht besteht. Gegen mich derzeit kein Strafverfahren/Ermittlungsverfahren anhängig ist.